

## 5. Landkreis-Jugend-Olympiade

Am 23.07.2016 fand in unserem Schützenheim die Jugend-Olympiade des Landkreises in der Disziplin Schießen statt. Dieses Event, das genau wie Olympia nur alle 4 Jahre stattfindet, wurde dieses Jahr bereits zum fünften Mal ausgetragen.

Natürlich waren die Gedanken der Teilnehmer, Betreuer, Veranstalter und Ausrichter bei den Opfern des schrecklichen Amoklaufs im Olympia Einkaufszentrum am Abend zuvor. So bat der 1. Gauschützenmeister Wolfgang Köstler zu Beginn der Veranstaltung um eine Schweigeminute für die Opfer.

Trotz dieser grausamen Tat fand die seit Monaten geplante und organisierte Sportveranstaltung statt. Und das war richtig, denn dieser Tag hat wieder einmal gezeigt, wie Sport die Menschen und vor allem auch Kinder und Jugendliche zusammenbringt. Auch Gastschützen aus Polen waren zusammen mit einem Dolmetscher extra für die Jugend-Olympiade angereist.

Der Tag begann schon früh. So trafen sich die Helfer bereits um 7.30 Uhr um alles für den bevorstehenden Wettkampftag vorzubereiten. Zwischen 8.00 – 9.00 Uhr trafen dann die zahlreichen Teilnehmer ein. Mit rund 80 Meldungen war Schießen die am stärksten vertretende Sportart im Landkreis.

Nach der kurzen Eröffnungsrede vom 1. Gauschützenmeister Wolfgang Köstler begrüßte auch unser 1. Schützenmeister Andreas Janson die Gäste und wünschte den Teilnehmern „Gut Schuss“.

Nach den ersten Durchgängen knurrte dem einen oder anderen Schützen bereits der Magen und so heizten unsere fleißigen Helfer den Grill an. Mit Burgern, Currywurst, Bratwurst und Pommes wurden nicht nur die Teilnehmer und Betreuer sondern auch der ein oder andere Besucher satt.

Passend zu den Temperaturen gab es als Nachspeise leckeres Eis oder aber auch ganz klassisch Kaffee und Kuchen.

Gegen 13.00 Uhr begannen dann die finalen Durchgänge der einzelnen Disziplinen (Luftgewehr Schüler, Luftgewehr Jugend, Luftgewehr Junioren und Luftpistole) für die sich die jeweils 10 besten Schützen qualifiziert hatten. Unter viel Applaus wurden die einzelnen Schützen von der 1. Gaujugendleiterin Sandra Seethaler und dem 1. Gauschützenmeister Wolfgang Köstler vorgestellt. Danach hatten die Schützen 12 Minuten Zeit um ihre 10 Wertungsschuss unter lauter Musik abzugeben. Wer hier die Nerven behielt konnte das Endergebnis nochmal ganz schön durcheinander wirbeln.

Gegen 15.00 Uhr begann die Siegerehrung, zu der sich alle Anwesenden vor dem Schützenheim einfanden.

Wie es sich bei einer Olympiade gehört, erhielten die jeweils ersten drei Schützen in den Einzelwertungen und auch die jeweils drei besten Mannschaften Medaillen. Zudem erhielt jeder Teilnehmer eine Urkunde.

Unser Verein konnte bei der Siegerehrung ordentlich abräumen. So wurde Sarah Janson in der Einzelwertung Luftgewehr Jugend mit 0,10 Ringen Vorsprung Zweite vor Stefan Lex, der sich den dritten Platz sichern konnte.

In der Einzelwertung Luftpistole sicherte sich Luca Schweers mit einem tollen Finaldurchgang ebenfalls den dritten Platz.

Und auch in den Mannschaftswertungen konnten wir abräumen. So erzielten die Schützen Lukas Ploß, Jakob Leingärtner und Leonhard Ritter in der Schülerklasse den zweiten Platz.

In der Jugendklasse konnte sich Feldkirchen gleich zweimal platzieren. So kam die Mannschaft Feldkirchen Jugend 1 mit den Schützen Sarah Janson, Stefan Lex und Raphael Thomas auf den zweiten Platz, gefolgt von Feldkirchen Jugend 2 mit den Schützen Florian Heimberger, Luca Schweers und Tobias Berleb auf dem dritten Platz. Und auch bei den Junioren war die Feldkirchner Mannschaft vorne mit dabei. Die Schützen Lukas Andraschko, Patrick Rapke und Florian Heuschneider erzielten einen tollen zweiten Platz.

Ein super Gesamtergebnis für unseren Verein, was sich auch im Rückblick über den gesamten Tag sagen lässt.

Auf diesem Weg auch nochmal vielen Dank an die Helfer: Billy und Paul Flach, Christa Hauer, Elfriede Bauer, Robert Wurzer, Andrea und Peter Leingärtner, Jürgen Grimm, Werner Hartmann, Rosi Andraschko, Walter Mayer, Franziska Karner, Andreas und Nico Janson.

Besonderer Dank gilt unserer Karin Karner, die Hans-Peter Thomas und mich vom Beginn der Planung, über die Organisation und bis hin zum Wettkampftag unglaublich unterstützt hat. Danke Karin!

P.S.: Natürlich auch vielen Dank an die nicht genannten Helfer, die beispielweise die Kuchen gemacht haben.

Helene Cronacher

